

# **BVGer C-3744/2009 vom 13. April 2010**

Bundesverwaltungsgericht, 2010-04-13, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bvger\\_C-3744\\_2009](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bvger_C-3744_2009)

FR: TAF C-3744/2009 du 13 avril 2010

IT: TAF C-3744/2009 del 13 aprile 2010

## **Regeste**

Invalidenversicherung (Übriges)

## **Erwägungen**

### **E. 1**

Die Beschwerde wird - soweit darauf eingetreten werden kann - gutgeheissen und die angefochtene Verfügung vom 7. Mai 2009 wird aufgehoben.

### **E. 2**

Die Sache wird zur materiellen Prüfung des Leistungsbegehrens an die Vorinstanz zurückgewiesen.

### **E. 3**

Es werden keine Verfahrenskosten erhoben. Dem Beschwerdeführer wird der bereits geleistete Verfahrenskostenvorschuss von Fr. 400.- nach Eintritt der Rechtskraft des vorliegenden Urteils zurückerstattet.

### **E. 4**

Es wird keine Parteientschädigung zugesprochen.

### **E. 5**

Dieses Urteil geht an: den Beschwerdeführer (Einschreiben mit Rückschein; Beilagen: Doppel der Duplik vom 24. März 2010 inkl. Kopie der Beilagen, Formular Zahladresse) die Vorinstanz das Bundesamt für Sozialversicherungen Für die Rechtsmittelbelehrung wird auf die nächste Seite verwiesen. Der vorsitzende Richter: Die Gerichtsschreiberin: Michael Peterli Lucie Schafroth Rechtsmittelbelehrung: Gegen diesen Entscheid kann innert 30 Tagen nach Eröffnung beim Bundesgericht, Schweizerhofquai 6, 6004 Luzern, Beschwerde in öffentlich-rechtlichen Angelegenheiten geführt werden (Art. 82 ff., 90 ff. und 100 des Bundesgerichtsgesetzes vom 17. Juni 2005 [BGG, SR 173.110]). Die Rechtsschrift hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift zu enthalten. Der angefochtene Entscheid und die Beweismittel sind, soweit sie die beschwerdeführende Partei in Händen hat, beizulegen (vgl. Art. 42 BGG). Versand:

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.